



Aus dem Inhalt:

- 1) Titelseite
- 2) Auszeichnung e5
- 3) Öffentliches Wegenetz
- 4) Bauprojekte 2018
- 5) Bauprojekte 2018
- 6) Sommerklausur
- 7) Sonnenstrom
- 8) Schüler sind Umweltmeister
- 9) KEM Klima- und Energiemodellregion
- 10) 5 Jahre Sonnenwelt
- 11) „Söwa gmocht“ und Mobilitätsbefragung
- 12) Ehrung, Volksschule
- 13) Gemeinsam gesund
- 14) Gemeinsam gesund
- 15) Gemeinsam gesund
- 16) großARTig Großschönau
- 17) großARTig Großschönau
- 18) Jägerhaus, Impressum
- 19) Tagesbetreuung, Stillen, Tanz und Musik
- 20) Rückblick Ferienprogramm
- 21) Rückblick Ferienprogramm
- 22) Bücherei News und Duo Grübl
- 23) „Palatschinkenbus“ in Mistelbach
- 24) US Großschönau und Landjugend
- 25) NMS Weitra
- 26) Zivilschutz-Probealarm
- 27) Allgemeine Informationen
- 28) Sprechtag
- 29) Ärztedienstplan
- 30) Geburten und Glückwünsche
- 31) Veranstaltungen
- 32) Veranstaltungen

Höchste Auszeichnung für Großschönau!



LHStv. Dr. Stephan Pernkopf bei der Übergabe der höchsten nationalen Auszeichnung für die Energie Gemeinde Großschönau. (@NLK Pfeiffer)

Großschönau hat es als erste Gemeinde in NÖ geschafft, diese höchste nationale Auszeichnung zu erlangen. Mit 84,1 erreichten Punkten haben wir uns unter den aktivsten drei Gemeinden Österreichs eingereiht.

Die über drei Jahrzehnte konsequent verfolgte Arbeit, begonnen mit einer Hackschnitzelheizung 1982 im alten Schulhaus, überregional ausgebaut durch die BIOEM, zeigt mehr und mehr messbaren Erfolg.

Herzlichen Dank an dieser Stelle für bereits 33 Jahre BIOEM, an das e5-Team unter der Leitung von GfGR Klaus Stebal, dem Gemeinderat für die konstruktive Unterstützung energierelevanter Maßnahmen, sowie der gesamten Bevölkerung für die großartigen Leistungen!

Großschönau als 1. Gemeinde in NÖ mit 5e ausgezeichnet

LHStv. Dr. Stephan Pernkopf hat unserer Gemeinde für die jahrzehntelangen Bemühungen um die Energiewende die höchste Auszeichnung von Landesseite überreicht.

Zum Thema Energiewende und Klimaschutz höre ich oft aus dem Munde von Bekannten: **Was können wir als kleines Österreich oder gar als kleine Gemeinde Großschönau schon bewirken?** Grundsätzlich gebe ich solchen Bedenken Recht. Unmittelbar ist unser Einsatz für eine „heile Zukunft“ wie ein Tropfen auf den heißen Stein. Aber wie heißt es so schön: Wer eine Reise tut muss mit dem ersten Schritt beginnen. Und außerdem: Wer möchte Mitschuld sein, wenn unsere Kinder aufgrund des Klimawandels künftig mit Problemen kämpfen müssen, die wir uns heute noch gar nicht vorstellen können. Ich nicht!

Dazu kommt, dass unser Einsatz für die Energiewende und den Klimaschutz einen sofortigen Nutzen hat. Ist es nicht schön mit Pellets aus Rothfarn zu heizen statt mit Gas oder Öl aus Krisenregionen? Ist es nicht schön seinen Strom vom eigenen Dach zu konsumieren? Ist es nicht schön sein Geld in vernünftige Wärmedämmung zu stecken statt in die Heizung?

Wie wir die Energiewende im Waldviertel bis 2030 schaffen können, veranschauliche ich in einem drei Minuten Kurzfilm „Energiepakt Waldviertel 2030“ auf unserer Gemeindefwebseite.

Aber nicht nur unsere Gemeinde, auch unsere Gemeindebürger sind vorbildlich, was die Energiewende anlangt. Wir sind dafür unter den besten drei Gemeinden Österreichs gereiht. Vielen herzlichen Dank dafür, auch im Namen unserer Kinder!



Die Übergabe der höchsten nationalen Auszeichnung für die Energie Gemeinde Großschönau am 14. Sept. 2018 in Zwentendorf.

Am Foto von links nach rechts: GR Christine Eichinger, Geschäftsführer der eNu Niederösterreich, Dr. Herbert Greisberger, Bundesministerin Elisabeth Köstinger, LH-Stv. Dr. Stephan Pernkopf, GfGR Klaus Stebal, GfGR Maria Strondl, Vizebgm. Martin Hackl, GR Johannes Weigl (Foto © NLK Pfeiffer)

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Bürger, liebe Jugend!

Wo ist die Zeit geblieben?

*Gastbeitrag, übernommen von
BGM Peter Höbarth, St. Martin*

Wo ist die Zeit geblieben, wo sich die Männer bei einem Wolkenbruch die Hüte mit den großen Krempen aufsetzten, einen festen Mantel anzogen und die Schaufeln schulterten, um Wasserläufe und Wasserspulen auszuräumen und um Wasserwehren zu errichten, um die Schäden an den Wegen möglichst gering zu halten?

Heute sollen sich nur mehr „die Anderen“ darum kümmern die Wege wieder instand zu setzen. Öffentliche Wege sind nicht das Eigentum der Gemeinde, sondern unterliegen nur der Verwaltung der Gemeinde. Sie gehören uns allen!

Die Gemeinde ist grundsätzlich nicht verpflichtet alle Instandsetzungskosten zu übernehmen.

Es gibt Gemeinden im Waldviertel, die bis zu 25 % der Instandsetzungskosten von den Wegebenutzern einheben. Wege sind unser allgemeines Gut!

Auch im Sinne der Gleichbehandlung gestaltet es sich schwierig wenn ein „Lus“ über einen öffentlichen Weg und der nächste „Lus“ über einen privaten Weg zu befahren ist. Daher wäre es zielführend, wenn wir uns alle gemeinsam bemühen, die Schäden an den Wegen möglichst gering zu halten. Auf öffentlichen Wegen darf kein Wasser von Anrainergrundstücken oder privaten Wegen geführt werden. Es muss eine Ableitung auf Eigengrund (Versickerung) erfolgen. Dies gilt ebenfalls für landwirtschaftliche und private Grundstücke. Dabei empfiehlt es sich Raine oder Erdwälle vor dem Weg zu schaffen und zu erhalten. Die Wege dienen nicht als wasserführende Bäche. Wenn wir daher alle stets bemüht sind, unsere Wege von Wasserbeeinträchtigungen freizuhalten, werden wir ein gutes Wegenetz zur Verfügung haben.

Öffentliches Wegenetz unserer Gemeinde

Unsere Gemeinde investiert alleine heuer, mit Hilfe von EU, Bund, Land NÖ und einem geforderten Mindestbeitrag der Grundeigentümer, etwa € 350.000 in den Bau und die Erhaltung öffentlicher Feld- bzw. Verbindungswege.

Die Grundeigentümer bzw. Interessenten haben zu den Wegen im LE Programm heuer € 28.000 aufgebracht, wofür ich mich im Namen aller Nutzer bedanke. Ich bedanke mich vor allem bei jenen Bürgern, die aus reiner Solidarität zur Ortsgemeinschaft, ohne dass sie über landwirtschaftlichen Grund verfügen oder den Weg selbst nutzen müssten, einen völlig freiwilligen Beitrag leisten. Gleichzeitig appelliere ich, dass die Nutzer ihren fairen Beitrag leisten. Ich weiß, dass unsere Gemeinde seit Jahrzehnten auf finanzielle Beiträge seitens der Bevölkerung verzichtet hat. Wir können dies auch zukünftig so halten, wenn wir mit dem Bestand zufrieden sind wie er ist. Aber mehr können wir tun, wenn wir Förderprogramme wie das LE- Wegebauprogramm, welches bis 2021 läuft, weiter gut anzapfen. Und dieses Programm erfordert mind. 10% Beiträge von der Wegebaugemeinschaft. Als Beispiel darf ich erinnern, dass meine Eltern so um 1970 für den Güterweg Wörnharts Richtung Großschönau 40.000 Schilling beitragen mussten. Das war damals ein neuer Traktor, also richtig viel Geld. Auch für die anderen Güterwege in unserer Gemeinde musste damals die Bevölkerung ihren Beitrag in Form von Geld und/oder Arbeit leisten.

Warum schreibe ich dazu so umfangreich?

Weil es mir manchmal beinahe das Herz zerreißt, wenn ich sehe wie öffentliche Wege gelegentlich behandelt werden. Der Pflug im Bankett, die Stütze vom Holzwagen am Asphalt, die Holzlaster im zeitigen Frühjahr wenn der Untergrund nass ist, all das kostet ein Vermögen für uns alle, und das muss wirklich nicht sein – ganz höflich gesagt. Ein besonderes Schmankerl sind die großen Holzernte- und Rückemaschinen, die in unseren Wäldern häufig arbeiten und unsere Wege „herrichten“ wenn Böden und Wege sehr nass sind. Genau da wird oft in unseren Wäldern gearbeitet, weil Großbetriebe zu solchen Zeiten nicht arbeiten lassen. Diese Maschinen schädigen nicht nur unsere Wege, sondern auch den Waldboden massiv und richten oft weit mehr Schaden an, als der Holzertrag Geld einbringt.

Ich weiß schon, die große Mehrheit bemüht sich ohnehin um unsere Wege. Und dafür danke ich! Schließlich investiert unsere Gemeinde alleine in dieser Legislaturperiode weit über eine Million Euro alleine in den Wege- und Straßenbau. Und damit wollen wir den Bestand ordentlich verbessern, nicht bloß die Schäden wieder gutmachen.

Vielen Dank für jeden Beitrag zum Ausbau und zum guten Erhalt unserer ca. 50 km asphaltierter Feldwege.

Bauprojekte seit dem Frühjahr 2018

Der „**Güterweg Siebenberg**“ (Wachtberg) und der „**Güterweg Schroffenweg**“ (Engelstein) sind beide asphaltiert und die Bankette geschüttet. Es fehlt lediglich noch die Vermessung. Vielen Dank an die jeweilige Ortsbevölkerung für die manuelle und finanzielle Teilhabe sowie an die Ortsvorstände für die wertvolle Koordinationsarbeit.

Der **Windhagerweg** sowie die **Betriebsumfahrung Winkler** wurden neu asphaltiert.

Die **Trinkwasseraufbereitungsanlage** in Großschönau ist fertig geplant und zur Bewilligung eingereicht.

Die **Brunnen Rabenloch** wurden mit einer LWL Datenleitung von Thaurer kommend neu angeschlossen. Die 2003 errichtete Meldeleitung in Kupfer (Telefonkabel) war von Blitzschlägen geschädigt. Herzlichen Dank der „Bringungsgenossenschaft Fehramühl“, dass wir die Leitungen direkt auf der Forststraße verlegen durften. Kompliment und Danke auch für die äußerst kompetente und zügige Arbeit an unsere Gemeindearbeiter und Binder Bagger (Martin Binder). In knapp zwei Wochen wurden 1,1 km Leitungen gegraben, verlegt und alles wieder rekultiviert.

Zahlreiche kleinere Sanierungsarbeiten am bzw. um das Schulgebäude (Klassen, Grünraum, Sportanlagen) sind bereits durchgeführt.

Der „**Heilige Johannes von Nepomuk**“ wurde restauriert. Es konnte dafür mit Günther Mittendorfer aus Krems ein fachlich geeigneter und leistbarer Restaurator gefunden werden. Der Aufwand von knapp 2.000,- Euro entspricht weniger als 10% der ursprünglichen Kostenschätzung.

Der **Außenbereich bei der Leichenhalle** wurde von unseren Gemeindearbeitern attraktiv neu gestaltet.

DANKE für die vielen Freiwilligenleistungen unserer Jugend, unserer Vereine, unserer Feuerwehren sowie für jede Hilfe in der Nachbarschaft oder einfach dort, wo Hilfe gebraucht wird.

Euer

Martin Binder
Bürgermeister



Schroffenweg in Engelstein
(mitfinanziert aus der LE – Ländlichen Entwicklung)



Siebenbergweg in Wachtberg
(mitfinanziert aus der LE – Ländlichen Entwicklung)



Windhagerweg



Betriebsumfahrung Winkler in Engelstein

Sommerklausur der Bürgermeister der Kleinregion Lainsitztal



Weiterarbeit für den kleinregionalen Strategieplan im Lainsitztal

Die sechs Gemeinden des Lainsitztals (Bad Großpertholz, Großschönau, Moorbad-Harbach, St. Martin, Weitra und Unserfrau-Altweitra) arbeiten seit einigen Monaten an einer Strategie für die zukünftige Weiterentwicklung der Kleinregion.

Im Zuge einer Sommerklausur der sechs Bürgermeister am Gemeindeamt in St. Martin wurden nun die weiteren Schritte dafür festgelegt.

Basierend auf den Ergebnissen der vorherigen Treffen und einer öffentlichen Veranstaltung im Mai wurden bisherige Projektideen und bereits definierte Ziele weiter verfeinert und präziser ausformuliert. Man einigte sich auch auf eine Fragebogenaktion für die Regionsbevölkerung im Spätherbst.

Der Strategieprozess im Lainsitztal wird von der Regionalberaterin der NÖ.Regional.GmbH, Frau DI Elisabeth Wachter, begleitet.

Weiter Infos: DI Elisabeth Wachter, Regionalberaterin
NÖ.Regional.GmbH, Tel.: 0676/88 591 214

elisabeth.wachter@noeregional.at www.noeregional.at www.facebook.com/noe.regional



Foto: NÖ.Regional.GmbH/Wachter

Information zur NÖ.Regional.GmbH:

Die NÖ.Regional.GmbH ist die zentrale Anlaufstelle für Gemeinden und Kleinregionen zum Thema Regionalentwicklung in Niederösterreich. Sie berät, begleitet und vernetzt die regionalen Akteurinnen und Akteure bei der Entwicklung und Umsetzung von Projekten im Einklang mit der Hauptregionsstrategie.

Die Marken der NÖ.Regional sind Dorferneuerung, Stadterneuerung, Gemeinde 21, Kleinregionen, Mobilitätsmanagement, Service Freiwillige, der Fachbereich Europa sowie Gemeindekooperationen. Jeder Gemeinde, jeder Region steht eine AnsprechpartnerIn mit breitem Expertenwissen zur Verfügung – quasi Ihr „Gesicht für die Gemeinde“.

Zu finden auch auf der Homepage www.noeregional.at.

Die Eigentümer der NÖ.Regional.GmbH sind das Land Niederösterreich (51%), die fünf Hauptregionsverbände (jeweils 6%) und der Verein NÖ Dorf- und Stadterneuerung - Gemeinschaft der Dörfer und Städte (19%).

Sonnenstrom ohne eigenes Geld?

Die Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal hat in Kooperation mit der Helios Sonnenstrom GmbH aus Freistadt den Ausbau von Photovoltaik in der Region Lainsitztal mittels eines Bürgerbeteiligungsmodells vorangetrieben. Ausgangspunkt war eine Infoveranstaltung im Rathaus Weitra im September 2017. Mitglieder sind die Lainsitztalgemeinden Gemeinden Bad Großpertholz, Großschönau, Moorbad Harbach St. Martin, Unserfrau Altweitra und Weitra. Obmann der Klima- und Energie Modelregion Lainsitztal ist GfGR Klaus Stebal.

Speziell in unserer Gemeinde wurden zahlreiche Anlagen mit einer Gesamtleistung von 650 kWp errichtet. Auch am Bauhof in Großschönau wurde eine 40 kWp Anlage aufgebaut.

Die Initiative ist insofern einfach umsetzbar, da die Dacheigentümer kein eigenes Geld investieren brauchen. Die Dacheigentümer stellen das Dach zur Verfügung, interessierte Bürger legen zu 2,2% Verzinsung Geld an, womit die Anlagen finanziert werden. Die Firma Helios wickelt alles ab, von der Finanzierung bis zur Errichtung und zum Betrieb der Anlagen. Die ersten 13 Jahre Betrieb durch die Firma Helios werden zur Rückzahlung der Bürgerdarlehen verwendet. Danach, also etwa zur halben Lebenszeit, gehen die Anlagen kostenfrei in das Eigentum der Dachbesitzer über und der erzeugte Strom ist gratis.

Insgesamt werden über diese Initiative der KEM Lainsitztal in den sechs Gemeinden der Modelregion 1.300 kWp Anlagenleistung errichtet. Das sind ca. 8.000 m² Modulflächen, womit Sonnenstrom für 350 Haushalte erzeugt wird.

Wenn wir es schaffen wollen, wie im „Energiepakt Waldviertel 2030“ vorgesehen die gesamte benötigte Energie im Waldviertel selbst zu erzeugen, müssen wir die Sonnenstrom Produktion um das Zehnfache ausbauen.

Die Klima und Energie Modelregion Lainsitztal sammelt auch für kommendes Jahr wieder Interessenten mit geeigneten Dachflächen.

Melden können sich Interessenten bei der KEM Lainsitztal Managerin Mag. Karina Pöhn unter 02815/77270 oder k.poehn@sonnenplatz.at.



Schüler sind Umweltmeister

Wahre Umweltmeister sind die Schüler aus vier Schulen im Lainsitztal. Das ganze Schuljahr über beschäftigten sie sich im Klimaschulen-Projekt „Übermorgen selbst versorgen: Nachhaltig leben für jeden!“ mit dem Thema Konsum, Lebensstil und Ernährung. Bei der Abschlussveranstaltung des Klimaschulen-Projektes am 7. Juni 2018 am Rathausplatz in Weitra präsentierten über 280 Schüler ihre Projekte, Aktivitäten und Werkstücke.

Mit jeweils mehreren Klassen waren die Volksschule Großschönau und Weitra sowie die Neue Mittelschule Weitra und Bad Großpertholz mit großem Eifer beim Projekt und auch bei der Abschlussveranstaltung in Weitra dabei.

Jede Schule widmete sich dem Thema Konsum, Lebensstil und Ernährung im Allgemeinen, schulte Energiedetektive und entwickelte Möglichkeiten zur Konservierung von Lebensmitteln. In Workshops und bei Exkursionen, z.B. in die SONNENWELT oder in das Welios, wurde Wissen anschaulich und unterhaltsam vermittelt. Die Schüler legten aber auch selbst Hand an und stellten Werkstücke, z.B. aus Müll, selbst her.

Die Abschlussveranstaltung zeigte ein buntes Spektrum an Schülerarbeiten und die durch das Projekt geweckte Begeisterung der Kinder für das Thema, welchen Einfluss Ernährung und Konsum auf unsere Umwelt hat.

Es wurde gerappt und gereimt, Modeschauen sowie Fotos präsentiert und Märchen erzählt. Davor wurde ein Stationsspiel von den Schülern absolviert und als Belohnung gab es für die teilnehmenden Schüler im Anschluss ein Gewinnspiel.

Im Schuljahr 2017/2018 wurde das Klimaschulen-Projekt in den vier Schulen durchgeführt. „Klimaschulen“ ist ein Programm des Klima- und Energiefonds, an dem sich alle Klima- und Energieregionen beteiligen können.

Ziel des Programms ist es, Projekte mit den Schülern durchzuführen, die das Bewusstsein für die Herausforderungen des Klimawandels schärfen.



Bildtext: Direktorinnen und Direktoren, Pädagoginnen und Pädagogen, Bürgermeister und die Modellregionsmanagerin mit den teilgenommenen Schülerinnen und Schülern bei der Abschlussveranstaltung des Klimaschulen-Projektes

Heizkesseltausch: bis zu 5.000 EUR Förderung!

Derzeit Bundes- und Landesförderung verfügbar!

- **2.000 EUR Bundesförderung für ein Pellet- oder Hackgut-zentralheizungsgerät, das einen fossilen Kessel ersetzt**
- **3.000 EUR Landesförderung beim Ersatz eines bestehenden Öl- oder Gaskessels bzw. einer Gastherme durch Heizungsanlagen auf Basis erneuerbarer Energie**

WICHTIG: Die Förderung ist nur so lange möglich wie Budgetmittel zur Verfügung stehen, jedoch längstens bis 30.11.2018!

Wie komme ich zur Förderung?

- **Registrierung** bis 30.11.2018
- Fertigstellung und Antragstellung bis **12 Wochen** nach Registrierung
- **zusätzliche Informationen** unter www.holzheizungen.klimafonds.gv.at



Weitere Informationen und alle Unterlagen finden Sie auf www.kem-lainsitztal.at.

Auskunft und Beratung: Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal
Sonnenplatz Großschönau GmbH, Karina Pöhn, 02815/77 270 14, kem@gross.schoenau.at

200 EUR Förderung für E-Fahrräder

Die Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal fördert den Ankauf von Elektro-Fahrrädern mit **200 Euro**.

Folgende Voraussetzungen müssen erfüllt sein:

- Wohnsitz/Firmensitz/Verreinssitz/Gemeinde in der Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal
- Ankauf des Elektro-Fahrrads nach dem 01.01.2017 und vor dem 31.12.2018



WICHTIG: Die Förderung ist auf eine bestimmte Anzahl an Fahrrädern pro Gemeinde und bis 31.12.2018 beschränkt!

Wie komme ich zur Förderung?

Formular ausfüllen und inkl. Rechnungskopie bis spätestens 31.12.2018 an die Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal übermitteln.

Weitere Informationen und alle Unterlagen finden Sie auf www.kem-lainsitztal.at.

Auskunft und Beratung: Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal
Sonnenplatz Großschönau GmbH, Karina Pöhn, 02815/77 270 14, kem@gross.schoenau.at

5 Jahre SONNENWELT Großschönau

Das musste gefeiert werden: Das NÖ TOP-Ausflugsziel SONNENWELT Großschönau entführt seit fünf Jahren zu einer packenden Zeitreise. Das SONNENWELT-Maskottchen Solarix lud daher im Juli und August ein, mit einem abwechslungsreichen Geburtstagsprogramm mitzufeiern.

Alle Schüler, die ihr Zeugnis mitbrachten, konnten am 1. Ferienwochenende gratis die SONNENWELT erkunden.

Während der Ferien waren alle Kinder eingeladen beim Solarix-Malwettbewerb mitzumachen.

Erstmals belohnte am Sunny Friday unser Maskottchen Solarix alle Besucher mit einem Gratis-Eintritt, die mit mindestens einem (sichtbaren) gelben Kleidungsstück kamen.

Weitere Highlights waren die Kunstaussstellung von Renate Amon „Energie in Form und Farben“ und die „süßen Wochenenden“ mit hausgemachten Leckereien.



Bild: SONNENWELT-Maskottchen Solarix feierte 5 Jahre! Sabine, Günter, Miriam und Sarah Wiesmayr aus Harmannstein kamen am Sunny Friday mit gelber Kleidung und sicherten sich so ihren Gratis-Eintritt in die Erlebniswelt.

Zurück zu den Wurzeln

NRAbg. Martina Diesner-Wais eröffnete am 16. Juni die Ausstellung „Energie in Form und Farben“ mit Kunstwerken von Renate Amon am Sonnenplatz Großschönau.

Auf Einladung der Marktgemeinde Großschönau und Sonnenplatz Großschönau präsentierte Renate Amon im Juli und August erstmals ihre bereits international prämierten Bilder auch in ihrer Heimatgemeinde Großschönau. Die Idee mit dieser Ausstellung zu den persönlichen Wurzeln zurückzukehren, entstand mit Bürgermeister Martin Bruckner durch die gemeinsame Umsetzung der Großschönauer-Ehrenbürgerschaftsurkunde für LH-Stv. Dr. Stephan Pernkopf, die Renate Amon's unverkennbare „Handschrift“ trägt.

Die ausgebildete Wohnraumgestalterin und Dekorateurin Renate Amon (geb. Pregartbauer) wuchs in Friedreichs auf und lebt heute in Schloss Rosenau.

NR Martina Diesner-Wais stellte bei der Eröffnung fest: „Das Thema Energie passt perfekt zum Standort Sonnenplatz. Das Holz, das in den Bildern verarbeitet wurde, trägt auch Jahrhunderte an Energie mit sich und Renate Amon verpasst dieser Verbindung noch den künstlerischen „Edelschliff“.“

Für die musikalische Umrahmung sorgte Sebastian Süß an der Harmonika, der auch mit kleinen Skulpturen bereits eine in Italien preisgekrönte Bildserie seiner Tante mitgestaltete.



Bild: Bürgermeister Martin Bruckner, Abg. Martina Diesner-Wais, Künstlerin Renate Amon, Helmut Amon und Sebastian Süß (von links) bei der Eröffnung der Ausstellung „Energie in Form und Farben“.

SÖWA GMOCHT Do it yourself



LH-Stv. Dr. Stephan Pernkopf:

„In Niederösterreich wird sehr viel ‘SÖWA GMOCHT’. Das heißt die Niederösterreicher und Niederösterreicherinnen setzen darauf, nicht nur zu konsumieren sondern auch zu produzieren. Sie nehmen Dinge selbst in die Hand und übernehmen dabei gleichzeitig Verantwortung. Durch den bewussten Umgang mit Ressourcen in allen Lebensbereichen leisten sie auch einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.“

Außerdem hat Selbstgemachtes einen individuellen Wert und macht stolz auf das Erreichte. Egal in welchen Bereichen, ob beim Bauen und Handwerken, beim Gärtnern, Ernten, Kochen, Backen und Zubereiten oder bei der Handarbeit – ‚SÖWA GMOCHT‘ ist einfach am besten.“

Auf der Homepage www.enu.at/doityourself findet man zahlreiche Tipps zum Selbermachen. Die vielseitigen Ideen reichen von Sitzbänken aus Paletten über fermentiertes Gemüse bis selbstgemachte Kräuterseifen. Selbst Hand anzulegen, regt nicht nur die Kreativität an, sondern macht Freude, stärkt das Selbstvertrauen und man macht sich damit auch ein Stück weit unabhängiger.

Ihre Umweltgemeinderätin
Christine Eichinger

Mobilitätsbefragung 2018: Land NÖ ruft zur Teilnahme auf!

Alle fünf Jahre führt das Land Niederösterreich eine landesweite Befragung durch, um Anliegen, Bedürfnisse und Wünsche in Fragen der Mobilität zu erheben. „Uns geht es darum, dass die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher die besten Möglichkeiten vorfinden, um möglichst sicher, schnell und umweltschonend von A nach B kommen zu können“, erklärt Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko die Hintergründe dieser Befragung. Für eben diese Planungen braucht es entsprechende Grundlagen. „Aus diesem Grund möchte ich darum bitten, die Chance zu nutzen und an der Befragung teilzunehmen“, so der Landesrat.

Um ein möglichst umfassendes Bild zu erhalten, werden Fragebögen nach dem Zufallsprinzip an insgesamt 33.000 Haushalte im ganzen Land übermittelt.

Dem Land Niederösterreich ist bewusst, dass sich die Bedürfnisse der Bevölkerung deutlich voneinander unterscheiden. In Ballungszentren gibt es andere Ansprüche als etwa in Tälern des Alpenvorlands. Deshalb ist es wichtig, dass sich alle Ausgewählten an der Befragung beteiligen. Zusätzlich gibt es für alle, die nicht postalisch angeschrieben wurden, die Möglichkeit die Fragebögen auch online auszufüllen.

Nutzen Sie die Chance die Verkehrsplanung in Ihrem Heimatland weiter zu verbessern und nehmen Sie unter www.noe.gv.at/mobilitaet an der Befragung teil!

Dort finden sich auch weitere Informationen zum gesamten Projekt.



Ehrung

Frau **Elfriede Reinöhl-Murth**, Direktorin unserer Volksschule, wurde im Juni 2018 vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung der Berufstitel „**Oberschulrat**“ verliehen.

Wir gratulieren herzlich zu dieser Auszeichnung und bedanken uns für die hervorragende Zusammenarbeit zwischen der Volksschule und der Marktgemeinde Großschönau sowie für die hohe Qualität der Ausbildung in unserer Volksschule.



Volksschule Großschönau



1. Klasse



2. Klasse



3. und 4. Klasse

Wir wünschen Ihnen und den Kindern zusammen mit uns ein schönes, erfolgreiches Schuljahr.

OSR Elfriede Reinöhl-Murth
Direktorin



„Gemeinsam Gesund in Großschönau“



Herbstprogramm 2018



Tänzerische Gymnastik für Kinder von 4-6 Jahre mit MMA Vera Zolkina

(Dipl. Tanz- u. Musikpädagogin)



Wann: Montag, 01. Oktober 2018 von 15:00 - 15:50 Uhr
 Wo: Kindergarten Großschönau 96
 Kosten: € 60,- für 10 Einheiten
 Anmeldung: 0664/655 17 14 bei Bruckner Bettina (Name und Telefonnummer angeben)
 Mitzunehmen: Turnbekleidung
Mädchen: weißes T-Shirt, Leggings (schwarz oder dunkelfarbig), Socken
Buben: weißes T-Shirt, Shorts (schwarz oder dunkelfarbig), Socken
 Für die Sicherheit der Kinder bitte keine Halsketten und Ohrringe.

Förderung einer gesunden körperlichen Entwicklung des Kindes und seiner Koordinationsfähigkeit im Vorschulalter durch spielerisches Bewegungstraining mit tänzerischen Elementen unter der Begleitung klassischer und tradierter Musik.



Rhythmische Gymnastik für Kinder 6-10 Jahre mit MMA Vera Zolkina

(Dipl. Tanz- u. Musikpädagogin)



Wann: Donnerstag, 04. Oktober 2018 von 17:00 - 18:00 Uhr
 Wo: Turnsaal der Volksschule Großschönau
 Kosten: € 60,- für 10 Einheiten
 Anmeldung: 0664/655 17 14 bei Bruckner Bettina (Name und Telefonnummer angeben)
 Mitzunehmen: Turnmatte u. Turnbekleidung
Mädchen: weißes T-Shirt, Leggings (schwarz oder dunkelfarbig), Socken
Buben: weißes T-Shirt, Shorts (schwarz oder dunkelfarbig), Socken
 Für die Sicherheit der Kinder bitte keine Halsketten und Ohrringe.

Körperliche, soziale und kognitive Entwicklung des Kinders im Grundschulalter durch rhythmische Gymnastikübungen. Förderung der Geschicklichkeit und Feinmotorik durch Arbeit mit entsprechenden Objekten, wie Gymnastikbänder und Bälle.



Fitness Boutique (Rücken, Beine, Haltung) mit MMA Vera Zolkina

(Dipl. Tanz- u. Musikpädagogin)



Wann: Donnerstag, 04. Oktober 2018 von 18:30 - 19:30 Uhr
 Wo: Turnsaal der Volksschule Großschönau
 Kosten: € 70,- für 10 Einheiten – Einzelstunde € 9,-
 Anmeldung: 0664/655 17 14 bei Bruckner Bettina
 Mitzunehmen: Turnmatte und Turnbekleidung



Wirbelsäulengymnastik mit Mag. Antonia Krammer- ACHTUNG pausiert!!



Liebe Rückenturngruppe und Interessenten!

Unsere langjährige Trainerin Antonia erwartet im Oktober ihr Baby und befindet sich sozusagen in der Mamapause! Wir bieten daher als Ersatzangebot Fitness Boutique (Rücken, Beine Haltung) mit MMA Zolkina Vera an und würden uns freuen, wenn die Gruppe dieses wahrnimmt und sich auch viele neue Bewegungshungrige finden.

Unserer Antonia wünschen wir ALLES GUTE und freuen uns auf die Rückkehr nach der Babypause!

☀ Step-Aerobic-Mix

Wann: Montag, 08. Oktober 2018 von 19:30 - 20:30 Uhr
 Wo: Turnsaal der Volksschule Großschönau
 Kosten:

Anmeldung:

Mitzunehmen: Turnmatte, Turnbekleidung

Step Aerobic ist das perfekte Bodyshaping. Zu motivierender Musik wird durch das Auf- und Absteigen einer Plattform der ganze Körper trainiert. Dieses Workout steigert hervorragend die Koordination und die Kondition.

ARBEITSKREISSITZUNG – Gemeinsam gesund in Großschönau

Wann: Montag, 08. Oktober 2018 von 19:00 - 20:30 Uhr
 Wo: Gemeindeamt Großschönau im kleinen Sitzungssaal (Erdgeschoß)

Tagesordnungspunkte:

- Neuigkeiten der Regionalberaterin
- Evaluierung der Organisation und Ablauf der Veranstaltungen
- Berichte: Bewegungsprogramme, Kindersommer,
- Investitionen und Finanzen
- Schwerpunkte 2019- Ideen- Themensammlung
- Inanspruchnahme der Tut Gut Förderung
- Terminkoordination
- Öffentliches, Medienkontakte
- Sonstiges

Das Team der Gesunden Gemeinde freut sich auf euer Kommen!!

☀ 50 plus Aktiv und Fit

Wann: Mittwoch, 10. Oktober 2018 von 09:00 – 09:50 Uhr
 Wo: Turnsaal der Volksschule Großschönau

Kosten:

Anmeldung:

Mitzunehmen: bequeme Turnbekleidung

Einfache Übungen – liebevoll und mit großer Achtsamkeit angeleitet – werden größtenteils im Sitzen durchgeführt. Mobilisation und Entspannung. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich ...

Der Einstieg ist jederzeit möglich. Durch speziell schonende Übungen und dadurch für jedes Alter geeignet. Das Trainingsprogramm beinhaltet auch heuer wieder eine Teilnahme am Projekt „Lebe“ der Fitnessunion Waldviertel ... und schenkt somit viele Vorteile für Sie ...

☀ Wohlfühlseminar mit Conny Stütz (Dipl. Gesundheitscoach & Energetikerin)



Wann: Mittwoch 10. Oktober bis Mittwoch 14.11.2018
 von 19:00 - 20:30 Uhr
 Wo: Betz Großschönau, Seminarraum
 Kosten: € 80,- für 6 Einheiten zu je 90 Minuten
 Anmeldung: 0676/551 68 04 bis spätestens 5. Oktober 2018
 Mind. 6 - max. 10 Teilnehmer
 Mitzunehmen: Meditations- oder Gymnastikmatte, Polster, Decke
 und bitte bequeme Kleidung anziehen!

Entfliehe dem Alltagsstress und finde im Wohlfühlseminar die Ruhe, die du schon lange suchst! Du erhältst wertvolle Tipps und Übungen, welche du jederzeit zu Hause anwenden kannst.

Erlerne mithilfe von Meditation, Achtsamkeitsübungen und Schutztechniken ein neues Selbstwert- und Wohlgefühl.

☀ Weihnachten im Schuhkarton

Freitag, 2. November 2018 von 16:00 bis 18:00 Uhr
Gemeindeamt im großen Sitzungssaal (Obergeschoß)

Wir basteln und packen an diesem Tag Schuhkartons für die Aktion. Die Bastelmaterialien werden zur Verfügung gestellt, JEDER/JEDE ist willkommen und eingeladen mitzumachen.

Genauere Infos zum Befüllen der Schuhkartons werden rechtzeitig in Form von Foldern in der Schule und im Kindergarten ausgeteilt und öffentlich aufgelegt, außerdem kann man sich auf der Homepage unter www.geschenke-der-hoffnung.at schlau machen.



☀ Salbenbrauen nach Art der alten Kräuterfrauen mit Eunike Grahofer



Wann: Mittwoch, 7. November 2018 von 18:30 bis 20:30 Uhr
 Wo: Biobauernhof Hipp in Wörnharts
 Kosten: € 25,- Kursmaterialkosten + € 3,- Getränke
 Anmeldung: 0664/142 9771 (Name und Telefonnummer angeben)
 Mitzunehmen: 4 kleine Gläser für die Salben

Die Gesunde Gemeinde Großschönau lädt zum Salbenbrauen nach Art der alten Kräuterfrauen ein. Einst waren einfache Wald- und Wiesenpflanzen die **Grundlage der Salbenherstellung**. Verwendet wurden leicht verfügbare und kostengünstige Zutaten. Die Teilnehmer lernen an diesem Tag die alten noch erhaltenen Rezepturen. Die Kräuterpädagogin und Autorin Eunike Grahofer erklärt die Grundlagen des Salbenbrauens, von Ansätzen, den Kräutern, den Zutaten bis zu den verschiedenen Inhaltsstoffen.

Es werden gemeinsam eine **Erkältungssalbe**, eine **Gelenkssalbe**, eine **Winter-Hautpflegesalbe** sowie eine **Lippenpflege** aus Früchten gebraut, sowie ein **Augen-Gel** aus Leinsamen zur Regenerierung überanstrengter Augen hergestellt. Die Teilnehmern erhalten die hergestellten Salben zum Mitnehmen, daher bitte jeder 4 kleine Gläser mitnehmen.

Zu diesem spannenden experimentierfreudigen Abend sind Groß und Klein herzlich eingeladen.

☀ Weihnachtsfilzen mit Silvia Bruckner-Riedl



Wann: Freitag, 23. November 2018 von 17:00 bis 19:00 Uhr
 Wo: wird den angemeldeten Teilnehmern bekannt gegeben
 Kosten: € 10,- (je 1 Windlicht, 1 Seife und 1 Weihnachtskugel)
 Anmeldung: 0664/655 17 14 (Name und Telefonnummer angeben)
 Mitzunehmen: Keksausstecher (Sterne, Tannenbäume, Herzerl...) für die Packerlanhänger, 2 Handtücher und ein Backblech
 Wir werden Packerlanhänger, Windlichter, Seifen und Weihnachtskugeln umfilzen.

☀ Weihnachtskindergarten in der Kinderbetreuungseinrichtung

Wann: **Montag, 24. Dezember 2018 von 09:00 – 11:30 Uhr**
 Wo: Tagesbetreuung Kinder(t)raum, 3922 Großschönau 96
 Alter: ab 3 Jahre, kleinere Kinder können gerne in Begleitung der Eltern kommen
 Anmeldung: **Gemeindeamt 02815/6252 bis 21.12.2018**

Die Betreuung übernimmt dankenswerterweise die Landjugend Großschönau!

Bei Fragen zu den Veranstaltungen könnt ihr euch gerne auch an uns wenden:

Elfie Kurzmann: 0664/14 29 771 – elfiespitaler@yahoo.de
Bettina Bruckner: 0664/65 51 714 – bruckner.bettina@gmx.at
Sabine Nagl: 0664/65 72 448 – s.nagl@gross.schoenau.at

Das Team der Gesunden Gemeinde Großschönau





RÜCKBLICK – SOMMERPROGRAMM 2018



Am 30. Juni präsentierte der Vollblutmusiker **Norbert Schneider** seine Hommage an die Austropop – Legende Georg Danzer. Im voll besetzten Kulturstadel spielte der zweifache Amadeus – Jazz – Award – Preisträger mit seiner Band groß auf, blickte kurz auf seine Dancing – Star - Karriere zurück und begeisterte mit musikalischen Einblicken in seine neue CD „Ollas wird guad“.

Am 6. Juli gastierte der weltbeste Stummfilm – Pianist **Gerhard Gruber** in Großschönau und spielte zu „**Highlights von Dick und Doof**“ (siehe Bericht „Jägerhaus“).

Musicalfans kamen am 8. August auf ihre Rechnung.

Uwe Kröger, der erfolgreichste Musicalstar des deutschsprachigen Raumes konzertierte mit seinem neuen Soloprogramm „**Ich bin, was ich bin**“ bei „großARTig Großschönau“.

Der preisgekrönte Künstler gab interessante Einblicke in Backstage – Stories und in sein bewegtes Leben.



VORSCHAU – HERBST 2018

- 13.10.2018** **Konzert Duo Grübl** (Kulturwerkstätte, 19.30 Uhr, freie Spenden)
Bereits zum zwölften Mal lädt das Duo Grübl zum jährlichen Herbstkonzert ein.
- 17.11.2018** **Kammermusiktag** (Kulturwerkstätte, 13.30 Uhr, freie Spenden)
Etwa 20 Ensembles aus dem Waldviertel stellen sich beim Kammermusiktag des NÖ Blasmusikverbandes der Bewertung einer hochrangigen Jury.

25.11.2018 HEINZ MARECEK „EIN FEST DES LACHENS“

Kulturwerkstätte, 18.00 Uhr, VVK 25,-



Weihnachten ist ein Fest der Freude, und Freude lacht – auch zu Weihnachten! Mit diesem Leitgedanken erfreut der gefeierte Publikumsliebbling Heinz Marecek jedes Jahr in lustigen Adventlesungen seine ZuhörerInnen. Seien es Friedrich Torberg, Egon Friedell, Helmut Qualtinger, Christine Nöstlinger oder Alfred Polgar: Sie alle haben ihren festen Platz in Prof. Heinz Mareceks munterer Sammlung köstlicher Adventgeschichten!

16.12.2018 Weihnachtskonzert Quintbrass und Lesung Isolde Kerndl
(Pfarrkirche, 17.00 Uhr)

KULTURHIGHLIGHTS 2019

13.01.2019 Neujahrskonzert – „Ensemble Neue Streicher“

25.05.2019 Klaus Eckel – „Ich werde das Gefühl nicht los“ (Kabarett)

18.10.2019 Roland Düringer – „Africa Twins“ (Vorpremiere)

KARTEN sind bei der RAIBA Großschönau, im Kaufhaus Schagginger oder telefonisch unter 0664/2405327 (Obm. Josef Gratzl jun.) bzw. 0680/2424304 (Kulturhandy) oder per Mail an grossartig-kultur@gmx.at erhältlich.

Noch mehr Infos erhalten Sie unter www.grossartig-kultur.at.

Das Team von großARTig Großschönau dankt herzlich allen Sponsoren, Firmen und Kulturfreunden, welche diese Veranstaltungen durch ihre Beiträge mitfinanzieren und ermöglichen. Durch Eintrittsgelder alleine wäre die bunte Kulturszene in Großschönau nicht finanzierbar.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir die Anzahl der unterstützenden Mitglieder und somit die Qualität unserer Veranstaltungen künftig sichern oder sogar verbessern könnten.

Der Jahresbeitrag für unterstützende Mitglieder beträgt nur 12 €. Erlagscheine liegen in der RAIBA und bei all unseren Veranstaltungen auf.

Wir freuen uns auf Ihre Anregungen, Ihre Unterstützung und Ihren Besuch!

Josef Gratzl, Obmann

ERLEBNISTAG IM JÄGERHAUS

Am 6. Juli fand im Jägerhaus der **1. Erlebnistag** mit einem sehr bunten Programm statt. Um 17.00 Uhr präsentierte Eunike Grahofer auf Einladung von Büchereileiterin Helga Ritscher ihr neuestes Buch „Wildnisapotheke“.

Aufgrund des unbeständigen Wetters mussten die darauffolgenden Events, welche unter freiem Himmel geplant waren, in den Kulturstadel verlegt werden.

Zwischen den Darbietungen der Jugendtrachtenkapelle wurden auf Großleinwand „Schmankerl“ des „Großschönauer Dorfkinos“ gezeigt, in dem über 100 Kurzfilme von regionalen Zeitzeugen abrufbar sind („Das 1. Fahrrad von Großschönau“, „Kirchenbeleuchtung mit Beutegut des 2. Weltkrieges“, „Die ersten Telegramme in Großschönau“ usw.). Ein weiteres Highlight war der Auftritt des international bekannten Stummfilmpianisten Gerhard Gruber, der mit großer Bravour zum Filmklassiker „Dick und Doof“ musikalisch improvisierte.



Die Benefizveranstaltung, die vom Büchereiteam, der Jugendtrachtenkapelle Großschönau und von Eunike Grahofer unterstützt und vom Kulturverein „großARTig“ organisiert worden ist, erbrachte einen Reinerlös von € 1.500,--. Der Betrag wird in den kommenden Tagen drei Familien in der Gemeinde übergeben. Allen Helfern, Besuchern und Unterstützern sei nochmals herzlich gedankt!

Lesen – und Kriminacht im Jägerhaus



Etwa 30 Kinder der Volksschulen St. Martin und Bad Großpertholz versuchten sich im Jägerhaus als Meisterdetektive, lösten Kriminalrätsel und beteiligten sich mit großem Eifer an der Schnitzeljagd durch das Jägerhaus. Nach einer abenteuerlichen Lesenacht wurden die Kinder tags darauf mit Urkunden feierlich in den Club der „Großschönauer Spürnasen“ aufgenommen.

Sollten auch Sie Interesse am Jägerhaus haben (Besichtigung / Nutzung / Mitarbeit etc.), so nehmen Sie bitte einfach Kontakt mit mir auf (0664/2405327 oder josef.gratzl@gmx.at).

Josef Gratzl jun.

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Marktgemeinde Großschönau
3922 Großschönau 49

Druck: Druckerei Berger, 3950 Gmünd

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Martin BRUCKNER

Auflage: 600 Stück

Erscheinungsweise: Kostenlos an die Gemeindebürger

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz: Diese Druckschrift beinhaltet Mitteilungen des Bürgermeisters der Marktgemeinde 3922 Großschönau über wesentliche Gemeindeangelegenheiten in Erfüllung der gesetzlichen Informationspflicht der NÖ Gemeindeordnung 1973

Tagesbetreuungseinrichtung Kinder(t)raum

Unsere Tagesbetreuung Kinder(t)raum ist seit bereits 1 Jahr in Betrieb. Durch die Verfügbarkeit dieser Einrichtung können Familie & Beruf leichter in Einklang gebracht werden und unsere Kinder sind in jener Zeit, wo die Eltern nicht verfügbar sind, bestens versorgt.

Die Betreuung ist von Montag bis Freitag, jeweils von 07.00 – 17.00 Uhr möglich.

Bitte melden Sie Ihren Bedarf am Gemeindeamt. Genauere Informationen erhalten Sie ebenfalls bei uns, wo auch Anmeldungen entgegen genommen werden.

Stillen - Nahrung für Körper und Seele

Ab September treffen sich **jeden ersten Montag im Monat** stillende Mütter und schwangere Frauen zum Austausch und gemütlichem Beisammensein.

Wo: Im Besprechungszimmer der Marktgemeinde Großschönau
Wann: von 9.00 – 11.00 Uhr (Unkostenbeitrag 4,-- €)

Kerstin Wiesmüller, Tel.: 0664/1042601
Stillberaterin nach Laleche Liga



Kreatives Herbstangebot für Tanz und Musik

ab September 2018

Pre-Ballett + Kindertanz (für Kinder ab 4 Jahren)

- Bewegungsfreude und Koordination
- Grundlagen des Balletts
- Eigene Kreativität

Ballett + tänzerische Gymnastik (für Kinder ab 6 Jahren)

- Haltung und Ausdruck
- Musikalität und rhythmisches Gefühl
- Ballett-Training und Erlernen von Kindertänzen
- Bühnen- und Konzertpraxis

Fitness-Ballett (für Erwachsene: individuell und in kleinen Gruppen)

- Verstärkung der gesamten Körpermuskulatur
- Haltung und körperliche Präsenz
- Erlernen der Basiselemente des klassischen Tanzes

Klavierunterricht (für Kinder, Jugendliche und Erwachsene)

- Ganzheitliche musikalische Entwicklung
- Natürliche freie Klaviertechnik
- Lebendiges Erlernen der Musikkunde



KONTAKT:

VERA ZOLKINA, MMA.

Diplomierte Tanz- und Musikpädagogin, Choreographin
3922 Großschönau, Harmannstein 22

Nähere Information und Anmeldung: +43/(0)2815 70 131 (Mo. und Fr. ab 12:00 bis 14:00)

E-Mail: vera.zolkina185@gmail.com



„Großschönau in Bewegung...“

Rückblick auf das FERIEN- und BEWEGUNGSPROGRAMM 2018



Auch im heurigen Sommer veranstaltete die Gesunde Gemeinde Großschönau zahlreiche Aktivitäten in Kooperation mit verschiedenen Vereinen, Körperschaften sowie Einzelpersonen. **Hierfür ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden**, die sich immer wieder die Zeit nehmen und die Sommerferien für die Kinder spannend und kurzweilig gestalten.

Nun im Konkreten DANKE an: Helga Ritscher, Sabine Nagl, Stefanie Kokot, Elisabeth Grübl, Silvia Eschelmüller, Maria Strondl samt Familie, Gabi Sagaster, Josef Weiß sowie dem Team der FF Großotten, der FF Großschönau, Silvia Bruckner-Riedl, Stefan Hobiger, Katja Harlaß und Harald Vogler.

Wir freuen uns auf die nächsten Sommerferien und auf ein ebenso abwechslungsreiches Programm.

Elfie Kurzmann und das Team der Gesunden Gemeinde

Hier einige Fotos:



Erlebnismittag am Reiterhof



Bauernhof erleben bei Familie Strondl



Kreatives Basteln



Seifen umfilzen



Ernten



..... zubereiten und ESSEN



Familienausflug zu den Alpakas (oben) und Geschichtenwanderung mit Helga Ritscher (unten)



BÜCHEREI NEWS...BÜCHEREI NEWS

- 15. bis 21. Oktober 2018 „**Österreich liest**“: Persönlichkeiten aus Politik, Kultur und Sport werben für das Lesen.
- Kommen Sie in die Bücherei und informieren Sie sich über die Neuerscheinungen der Herbstproduktion und über Bücher, die auf der Frankfurter Buchmesse besprochen werden. Ehrengastland ist heuer Georgien: Lernen Sie dieses Land in seiner Literatur und in einigen Sachbüchern kennen.
- Das gesamte Medienangebot finden Sie auf unserer Homepage unter „Medienbestand“.
- Nutzen Sie die Möglichkeit, über die Bücherei E-Books zu leihen. Sie können sich gerne für das erste Kennenlernen einen e-reader in der Bücherei ausborgen.



buecherei@gross.schoenau.at
<http://buecherei-grossschoenau.noebib.at>

Herbstzeit ist Lesezeit !

Wir wünschen viel Zeit für ein gutes Buch !
 Helga Ritscher und das Bücherei-Team



DUO GRÜBL

Unser heuriges Konzert steht ganz im Zeichen **russischer Meister**. Freuen Sie sich auf Werke bekannter sowie eher unbekannter russischer Komponisten der letzten Jahrhunderte. So spielen wir heuer Stücke von Rimski-Korsakov, Tschaikowsky, Borodin und noch vielen anderen. Lassen Sie sich entführen in die Welt der russischen Musik – es gibt viel zu entdecken! Wir interpretieren die Werke wieder in gewohnt vielfältiger Besetzung, mit Klavier, Klarinette, Tenorhorn, Altposaune und Tenorposaune.



Das „**DUO GRÜBL**“ besteht seit 2007 und setzt sich aus den Brüdern Stefan und Herbert Grübl zusammen. Wir wohnen beide in der Gemeinde Großschönau und haben in Wien Musik studiert. Wir sind als Musiker und Musiklehrer im Waldviertel tätig.

Unser Repertoire besteht hauptsächlich aus klassischer Musik. Jährlicher Fixtermin ist unser Konzert im Herbst. Hinzu kommen Auftritte bei diversen Feierlichkeiten, Konzerten, Hochzeiten, Vernissagen...

Herzliche Einladung zum diesjährigen KONZERT **RUSSLAND**

am 13. Oktober 2018 in der Kulturwerkstätte Großschönau

Beginn: 19:30 Uhr / Eintritt: freie Spenden.

Das DUO GRÜBL freut sich auf IHR Kommen!

„Palatschinkenbus“ war in Mistelbach!

Der ganze Ort war auf den Beinen!

Am Sonntag, den 5. August war es so weit. Um 17.00 Uhr wurden im Buswartehaus Mistelbach die Pfannen geschwungen. Die Kulinarik reichte von Lasagnepalatschinken, Salatpalatschinken über Käse-Pilz-Palatschinken und alle möglichen Marmeladevariationen bis zu Vanille oder Schoko-Nuss-Cremefüllungen. Und als Nachspeise durften natürlich Eispalatschinken mit Schlag nicht fehlen.

Danke für die tolle Idee und Organisation an unsere Obfrau des Dorferneuerungsvereines Monika Opalensky und die Familien Schwarzinger und Neugschwandtner.

Ich hoffe dass der Ort Mistelbach für 2019 wieder in den Haltestellenplan des „Palatschinkenbusses“ aufgenommen wird.

Maria Strondl
GfGR und Ortsvorständin



USV Großschönau



Ab Herbst 2018 starten die USV Bambinis!

Alle Mädchen und Burschen der ersten und zweiten Klasse Volksschule sind dazu eingeladen, bei den ca. sechs Sportnachmittagen im Herbst dieses Jahres dabei zu sein. Der Spaß am Ballsport steht dabei im Vordergrund.

Das USV Bambini - Team besteht derzeit aus zehn männlichen und weiblichen Betreuern. Als Trainer und Gründer der Gruppe fungiert René Edinger. Beim nächsten Elternabend werden weitere Details vorgestellt. Sollten Sie bis dahin Fragen haben, können Sie gerne René Edinger kontaktieren. (0664/8184853).

Gut vorbereitet startet der USV in die Herbstsaison. Die Spieltermine stehen fest und wir freuen uns auf die tatkräftige Unterstützung aller Fans.

Während der nächsten Heimmatches liegen Spielpläne frei zur Entnahme bei der Kantine auf.



Weitere Infos zum USV findet ihr hier:

<https://www.facebook.com/usvgrosssschoenau>
<http://www.hobbyliga-zwettl.at/usc-grossschoenau>

Landjugend Großschönau

Sommerausflug

Mit einer etwas kleineren, aber trotzdem motivierten Gruppe starteten wir am 11. August in den Sommerausflug. Unseren ersten Stopp legten wir im Speedworld Actionpark in Pachwirth ein. Dort hieß es beim Quad fahren für jeden Einzelnen „Vollgas voraus“. Nach einem leckeren Essen verbrachten wir unsere Mittagspause mit einer erfrischenden Abkühlung im Freibad in Prellenkirchen.

Anschließend stand als letzter Punkt eine Weinkellergassenführung in Prellenkirchen am Programm, welche wir bei einer gemütlichen und ausgiebigen Weinverkostung und Winzerjause ausklingen ließen.



Rätselwandertag

Die Landjugend lädt wieder herzlichst zum diesjährigen Rätselwandertag am **07. Oktober** in Großsotten ein. Wir freuen uns über zahlreichen Besuch von Groß und Klein.

Angelika Stiedl

MITTELSCHULE Weitra

Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern

Aktuelles - Schuljahr 2018/19

Ganz besonders herzlich begrüßen wir die beiden 1. Klassen an unserer Schule. **Sieben Schüler/innen kommen aus der Gemeinde Großschönau!**



Waldviertelakademie

Es hat schon Tradition, dass unsere Schule das Bühnenbild für die Eröffnung der Waldviertelakademie auf Schloss Weitra gestaltet.



Rückblick Schuljahr 2017/18

Projekttag 4a & 4b

Zwei abwechslungsreiche Tage in der Steiermark verbrachten die beiden 4. Klassen. Riegersburg, Schokoladenmanufaktur Zotter und Erzberg standen auf dem Programm.



Sommerfest des Elternvereins

Sehr gelungen war wiederum das diesjährige Sommerfest. Neben Auftritten der Bläserklassen und Auszeichnungen für Schülerinnen und Schüler gab es einen „Wabbelberg“.



Danke an den Elternverein für die Organisation!
Danke an die scheidende Obfrau Helga Woller!

Abschlussabend der 4. Klassen

Zu einem Abschlussabend luden die beiden 4. Klassen Eltern und Lehrer ins Gasthaus Thaler. Die Schülerinnen und Schüler gestalteten diesen komplett eigenständig. Sehr gelungen!



Projekte zum Schulschluss

An den letzten beiden Schultagen stehen an unserer Schule immer Projekte auf dem Stundenplan. Von sportlichen Möglichkeiten bis hin zu kreativen Angeboten ist sicher für jeden etwas dabei.



FÜR IHRE SICHERHEIT

ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM



in ganz Österreich am Samstag, 6. Oktober 2018, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probearm** durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE



15 sec.

WARNUNG



3 min. gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 6. Oktober nur Probearm!



ALARM



1 min. auf- und abschwelender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 6. Oktober nur Probearm!



ENTWARNUNG



1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr.

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 6. Oktober nur Probearm!



Allgemeine Informationen

NEU! Homepage für alle Angebote im Gesundheitszentrum Großschönau

Es gibt nicht nur eine neue Homepage, sondern auch einige neue Therapeutinnen. Genauer finden Sie auf der Startseite unserer Gemeindehomepage www.grosschoenau.gv.at unter „Gesundheitszentrum Großschönau“.

Bauverfahren

Die nächsten Termine für Bauverhandlungen sind Montag, der 15. Oktober 2018 und Montag, der 10. Dezember 2018. Bitte bringen Sie zeitgerecht die erforderlichen Unterlagen bis spätestens jeweils am Monatsende davor am Gemeindeamt ein.

NÖ Heckentag

Neu: Heuer werden die Pflanzen ausschließlich versendet – einfach auf www.heckentag.at oder unter dem Hecken-Telefon 02952/4344-830 bestellen und liefern lassen. Die Bestellfrist läuft vom 1. Sept. bis 17. Oktober 2018.

Sommerzeit

Die Sommerzeit endet am Sonntag, dem 28. Oktober 2018 um 03.00 Uhr. Bitte vergessen Sie nicht, Ihre Uhren um eine Stunde, auf 02.00 Uhr (MEZ), zurückzustellen.

Friedhof

Wir ersuchen alle Grabstellenbesitzer, im Hinblick auf ALLERHEILIGEN die Gräber zu pflegen, um so unsere Verstorbenen entsprechend zu würdigen. Entsorgen Sie den Abfall, welcher bei der Grabpflege anfällt, in die dafür vorgesehenen, ausführlich beschriebenen Behälter und Boxen in der Müllsammelstelle direkt beim Friedhof. Sie vermeiden dadurch weitere Kosten, welcher der Gemeinde durch eine zusätzliche Mülltrennung entstehen würden und welche auf die Friedhofsgebühren wieder aufgerechnet werden müssen.



Silofoliensammlung

Die nächste Silofoliensammlung findet am 21. November 2018 im Bauhof Großschönau statt.

Mama/Papa/Kind - Treffen

Die letzten Mama/Papa/Kinder-Treffen fanden in der neuen Tagesbetreuungseinrichtung Kinder(t)raum statt und waren sehr gut besucht.

In den Sommermonaten haben wir mit den Treffen pausiert, starten diese jedoch wieder ab September 2018.

Die Treffen finden wie bisher jeweils **am letzten Donnerstag im Monat** in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr statt. Wir können auch gerne wieder Schwerpunkte organisieren.

Wenn ihr dazu Ideen habt, dann meldet euch einfach bei GfGR Maria Strondl unter 0664/4231912.

SPRECHTAGE

Pensionsversicherungsanstalt für Arbeiter und Angestellte

in der Bezirksstelle der NÖ Gebietskrankenkasse

Neue Adresse: 3950 Gmünd, Hamerlinggasse 25

Jeden Dienstag und Donnerstag

von 8.00 – 11.30 und 12.30 – 14.00 Uhr



Sozialversicherungsanstalt der Bauern

04.10.2018 08.11.2018 06.12.2018

11.10.2018 15.11.2018 13.12.2018

18.10.2018 22.11.2018 20.12.2018

25.10.2018 29.11.2018

Achtung: Die Sprechtage finden in der Bezirksbauernkammer in 3950 Gmünd, Bahnhofstraße 12, jeweils von 08.30 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 15.00 Uhr statt.

Bezirksgericht Gmünd

Schremser Straße 9, 3950 Gmünd

Fragen im Arbeits- und Sozialbereich

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 9.00 – 11.00 Uhr

Schuldnerberatung

Sprechtag in Gmünd: Bezirkshauptmannschaft Gmünd, 1. Stock, Zimmer 6

jeden 3. Mittwoch im Monat von 08.30 – 12.00 Uhr

Information und Anmeldung unter: 02822/57036

Konsumentenberatung

Persönliche Beratungstermine: Arbeiterkammer Gmünd, Weitraerstraße 19

Jeweils Montag von 09.30 bis 11.30 Uhr

Oder per Hotline: 05/7171-1616 (MO-FR 8.00 – 13.00 Uhr)

Verband für Kriegsoffer und Behinderte

Kammer für Arbeiter und Angestellte, Gmünd, Weitraerstraße 19

jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 13.00 – 14.30 Uhr

Finanzamt Gmünd (Öffnungszeiten)

Montag bis Donnerstag von 07.30 – 15.30 Uhr und Freitag von 07.30 – 12.00 Uhr

Bezirkshauptmannschaft Gmünd (Öffnungszeiten)

Montag bis Freitag von 08.00 – 12.00 Uhr

zusätzlich Dienstag von 13.00 – 19.00 Uhr

Die wichtigsten Notrufnummern im Überblick:

Dienste	Notrufnummer
Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Ärzte-Notdienst (Nachtdienst)	141
ÖAMTC	120
ARBÖ	123
Telefon-Seelsorge	142



Ärztedienstplan

September 2018

29./30.	Dr. Schwarzenbrunner Cornelia	Großschönau	02815/20120
---------	-------------------------------	-------------	-------------

Oktober 2018

06./07.	Dr. Tauchmann Karoline	Weitra	02856/78171
13./14.	Dr. Jadalla Khalid	Weitra	02856/2670
20./21.	Dr. Mörzinger Michaela	Harbach	02858/5362
26.	Dr. Mörzinger Michaela	Harbach	02858/5362
27./28.	Dr. Schwarzenbrunner Cornelia	Großschönau	02815/20120

November 2018

01.	Dr. Tauchmann Karoline	Weitra	02856/78171
03./04.	Dr. Tauchmann Karoline	Weitra	02856/78171
10./11.	Dr. Mörzinger Michaela	Harbach	02858/5362
17./18.	Dr. Tauchmann Karoline	Weitra	02856/78171
24./25.	Dr. Schwarzenbrunner Cornelia	Großschönau	02815/20120

Dezember 2018

01./02.	Dr. Pinter Peter	Bad Großpertholz	02857/2245
08./09.	Dr. Jadalla Khalid	Weitra	02856/2670
15./16.	Dr. Mörzinger Michaela	Harbach	02858/5362
22./23.	Dr. Pinter Peter	Bad Großpertholz	02857/2245
24.	Dr. Schwarzenbrunner Cornelia	Großschönau	02815/20120

Hinweis: Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 7:00 Uhr und 19:00 Uhr. Die Nachtdienste (19:00 bis 7:00 Uhr) werden in ganz Niederösterreich von Notruf NÖ (erreichbar unter der Rufnummer 141) erbracht.

Ordinationszeiten von Dr. Cornelia Schwarzenbrunner:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Montag und Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch keine Ordination

Telefonische Gesundheitsberatung 1450

Die schnelle Hilfe am Telefon.



Wenn's weh tut!

1450

Ihre telefonische Gesundheitsberatung

So eine tolle Sportstunde, aber jetzt tut Ihnen der Rücken fürchterlich weh. Was tun? Wenn's weh tut - Rufen Sie 1450. Ihre Gesundheitsberatung am Telefon. Sofort am Telefon hilft Ihnen speziell geschultes diplomiertes Krankenpflegepersonal und gibt Ihnen weiterführende Empfehlungen. Nutzen Sie den neuen kostenlosen* Gesundheitsdienst, die schnellste medizinische Beratung Österreichs. Rund um die Uhr, sieben Tage die Woche.

* Sie zahlen nur die üblichen Telefonkosten gemäß Ihrem Tarif.

Ein Service des Landes Niederösterreich, des Hauptverbands der österreichischen Kostenträgerärztinnen und des Bundesministeriums für Gesundheit und Frauen.





www.1450.at

Jetzt QR-Code
einscannen
und den
Kontakt gleich
in Ihrem
Smartphone
abspeichern!



Die telefonische Gesundheitsberatung 1450 kombiniert die bestehenden Dienste und erweitert die Angebotspalette des Notruf NÖ, indem auch die niedergelassenen Ärzte oder andere medizinische Einrichtungen noch stärker eingebunden werden. **Der Anruf bei der telefonischen Gesundheitsberatung 1450 ersetzt jedoch nicht das persönliche Gespräch mit dem Arzt bzw. die Untersuchung!** Die Anrufer werden nur an die richtige Stelle im Gesundheitssystem geleitet und ersparen sich unnötige Wartezeiten, Fahrten zum Arzt oder ins Krankenhaus. Alle Informationen: www.144.at/1450

Den Eltern die herzlichsten Glückwünsche zum Familiennachwuchs

Kolm Nathalie und Matthias
3922 Wörnharthaus 37

Sohn: **ELIAS**

Eibensteiner Beate und Mörzinger Christian
3922 Großschönau 25

Tochter: **KARIN**

Huber Gloria und Robert
3922 Harmannstein 29

Tochter: **NORA**

Haider Elisabeth und Andreas
3922 Hirschenhof 14

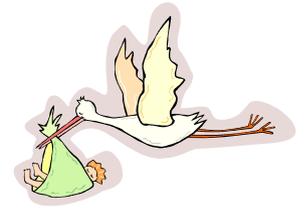
Tochter: **SONJA**

Binder Viktoria und Markus
3922 Wörnharthaus 6

Tochter: **ELENA**

Müller Anita und Pell Andreas
3922 Großsöten 7

Tochter: **FRANZISKA**



Herzlichen Glückwunsch...

... zum 70. Geburtstag

Hofbauer Karl, Thaurus 10
Neunteufel Johann, Harmannstein 32
Strondl Maria, Mistelbach 2

... zum 75. Geburtstag

Koppensteiner Karl, Großsöten 21

... zum 80. Geburtstag

Stütz Maria, Wachtberg 11
Beate Rath, Engelstein 22
Weiß Paula, Thaurus 12
Isack Maria, Großschönau 9
Schneider Martha, Harmannstein 11

... zum 85. Geburtstag

Herzog Maria, Großschönau 43
Eibensteiner Maria, Engelstein 7
Lechner Johann, Rothfarn 14

... zum 91. Geburtstag

Zeilinger Leopoldine, Rothfarn 3



Ehejubiläum

Die Gemeinde verfügt leider über keinen vollständigen Datensatz betreffend Hochzeitsdaten. Das begründet sich einerseits darin, dass das Erfassen des Ehestandes bis vor kurzem kein melderechtl. Bestandteil war und andererseits, dass durch Datenkonvertierungen diverse Ehestandsdaten verloren gegangen sind.

Wir möchten natürlich allen Ehepaaren der Marktgemeinde Großschönau zum Ehejubiläum gratulieren und bitten Sie deshalb, bei Gelegenheit Ihr Hochzeitsdatum an das Gemeindeamt zu melden.

Gleichzeitig bitten wir um Verständnis, wenn wir aus oben angeführten Gründen einmal einen Jubiläumstermin nicht wahrnehmen können.



Veranstaltungen

05. Okt. 2018 17.30 Uhr	„Pasta Party“	Waldviertler Stüberl Großschönau
05. Okt. 2018 18.30 Uhr	Oktoberfest	Schönauerhof Bernadette Ertl Großschönau 2
06. Okt. 2018 ganztags	Flohmarktexpress Jugendtrachtenkapelle Großschönau	Gemeindegebiet Großschönau
06. Okt. 2018 Ab 18.00 Uhr	ORF-Lange Nacht der Museen Spezialführungen, Kinderprogramm Sonderausstellung „Erneuerbare Energie“	Sonnenwelt Großschönau
07. Okt. 2018	Rätselwandertag Landjugend Großschönau	in Großotten
13. Okt. 2018 19.30 Uhr	Konzert - Russland Duo Grübl	Kulturwerkstätte Großschönau 1
14. Okt. 2018 ab 8.30 Uhr	Flohmarkt der Jugendtrachtenkapelle	im Pfarrstadl Großschönau
21. Okt. 2018 11.30 Uhr	„Wild trifft Knödel“	Waldviertler Stüberl Großschönau
21. Okt. 2018 bis 04. Nov. 2018	Wildspezialitäten	Schönauerhof Bernadette Ertl Großschönau 2
31. Okt. 2018 17.30 Uhr	„Hexenpizza contra Scharfer Höllenburger“	Waldviertler Stüberl Großschönau
Jeden Sonntag im Oktober von 11 – 14 Uhr	Herbstbrunch mit Musik	Gasthaus Max Thaler Großotten 12
03. Nov. 2018 ab 19.00 Uhr 04. Nov. 2018 ab 11.00 Uhr	Schloßg'wölbheuriger der Feuerwehr Engelstein	im Schloß Engelstein Engelstein 1
04. Nov. 2018 14.00 Uhr	Seniorentanzl	Schönauerhof Bernadette Ertl Großschönau 2
10. Nov. 2018 bis 18. Nov. 2018	Martini Gans'l	Schönauerhof Bernadette Ertl Großschönau 2
16. Nov. 2018 17.30 Uhr	„Heuriger Sturm & Kästn“	Waldviertler Stüberl Großschönau
17. Nov. 2018 13.00 Uhr	Kammermusiktag etwa 20 Ensembles aus dem Waldviertel	Kulturwerkstätte Großschönau
17. Nov. 2018 18.00 Uhr anschließend	FF Wachtberg Punschstand Winter Splash	Feuerwehrhaus Wachtberg

25. Nov. 2018 18.00 Uhr	Heinz Marecek „Ein Fest des Lachens“	Kulturwerkstätte Großschönau
05. Dez. 2018 16.00 Uhr	„Krampus sucht scharfes Kesselgulasch“	Waldviertler Stüberl Großschönau
16. Dez. 2018 14.30 Uhr	Seniorenweihnachtsfeier	Schönauerhof Bernadette Ertl Großschönau 2
16. Dez. 2018 17.00 Uhr	Weihnachtskonzert Quintbrass und Lesung Isolde Kerndl	Pfarrkirche Großschönau



DIE GRÖSSTE E-MOBIL-RALLYE DER WELT IN GROSSSCHÖNAU!

Wo:

SONNENWELT Großschönau, am Sonnenplatz 1

Wann:

Donnerstag, 27. September 2018
zwischen 10 und 12 Uhr



Weitere Infos auf www.wavetrophy.at

